

Erfahrungsbericht Auslandspraktikum

Angaben zum Auslandspraktikum

- Robert Bosch España, Madrid, Spanien
- WS 19/20
- BW - BWL
- Julia Duda, duda-julia@web.de

Vorbereitung

Ich habe die Praktikumsausschreibung mehr oder weniger per Zufall im Intranet der TH Rosenheim gefunden. Dann ging alles relativ problemlos. Nachdem ich meine Bewerbung in drei Sprachen (Deutsch, Englisch und Spanisch) übersetzt hatte, schickte ich diese per E-Mail an Robert Bosch España.

Eine Woche später kam die Einladung zum Telefoninterview und nur zwei Tage nach dem Interview die Zusage.

Vor dem Praktikumsbeginn gab es einige Sachen zum Erledigen. Man musste mind. eine Woche vor Praktikumsbeginn in Madrid sein, um seine NIE (Steueridentifikationsnummer) zu beantragen und einen Bankaccount zu eröffnen. Dies verlief jedoch, wenn man gut organisiert alle Dokumente beisammenhatte, problemlos.



Unterkunft

Eine Unterkunft in Madrid zu finden ist nicht schwer, jedoch sind die Wohnungen alle relativ teuer. Es kommt nicht selten vor, dass man für ein 7m² Zimmer, ohne Fenster, ca. 20 min vom Zentrum entfernt, 550 Euro bezahlt. Wenn man jedoch ein wenig sucht, findet man schon das Passende.

Man muss sich darauf einstellen, in einer WG zu wohnen. Single-Apartments gibt es so gut wie gar nicht in Madrid. Meist wohnt man mit 4-8 Mitbewohner zusammen. Eher selten ist es in Madrid, einen „Privaten Vermieter“ zu haben. Die meisten Wohnungen werden via Agenturen vermietet

Wohnungssuche:

www.idealista.de

www.spotahome.de

Empfehlenswerte Barrios für Studenten/Praktikanten:

- Opera / Sol (Centro)
- Malasaña
- Lavapies / Embajadores
- La Latina
- Chueca

Prakikum im Gastunternehmen

Robert Bosch Madrid beschäftigt ca. 60 Praktikanten.
Ich war in der Logistikabteilung LOP2 tätig.



Alltag und Freizeit

Da Robert Bosch España sehr viele Praktikanten beschäftigt, ist es nicht schwer, Kontakte zu knüpfen und Freunde zu finden. Es wird viel miteinander unternommen, z.B. gemeinsames Abendessen und natürlich geht man auch gerne mal in eine Bar oder in einen Club. Man wird vom ersten Tag an herzlich aufgenommen.

Madrid ist eine wunderschöne Stadt mit vielen besonderen Orten. Das schöne an Madrid, man kann überall zu Fuss hinlaufen. Sollte man jedoch doch mit Metro brauchen, kostet diese im Monat für Personen unter 26 Jahren nur 20 Euro. Empfehlenswert ist einfach durch die einzelnen Barrios zu laufen und die Vielfalt zu genießen.

Auch empfehlen kann ich Tagesausflüge und/oder Wochenendtrips. Als Tagestrips eignen sich zum Beispiel sehr gut Städte wie TOLEDO oder SEGOVIA zu besuchen. Da Madrid sehr zentral im Landesinneren liegt, kommt man relativ gut in jede andere Stadt. Auch lohnt es sich sehr einmal nach Portugal zu fahren/fliegen.

Fazit

Jederzeit wieder würde ich nach Madrid für ein Auslandspraktikum oder für ein Auslandssemester gehen. Madrid ist eine sehr offene und Studentenfreundliche Stadt mit sehr vielen Möglichkeiten

